Ausblick

Hauszeitung der Stiftung Maria-Rast

April 2018

Veranstaltungen | Neuigkeiten | Wissenswertes für Senioren

Termine & Schlagzeilen

Eugenie Buchsmann feiert ihr silbernes Jubiläum Seite 14

Veranstaltungstermine Seiten 10 + 11

Einrichtungen

Haus Maria-Rast
Steinfelder Straße 58
49401 Damme

Haus Am Ohlkenberg
Ohlkenbergsweg 12a
49401 Damme

Tagespflege Damme
Steinfelder Straße 58
49401 Damme

Tagespflege Neuenkirchen
Küsterstraße 1
49434 Neuenkirchen

Seniorenzentrum Osterfeine
Kirchstraße 19
49401 Osterfeine

Service-Wohnen
Am Ohlkenberg
Ohlkenbergsweg 5
49401 Damme

Zentrale
Tel. Nr.: 05491/967 00
Fax Nr.: 05491/967 012

www.maria-rast.de

Reinhild Büscher gestaltet kunstvolle Eier

Wir wünschen Frohe Ostern!

Reinhild Büscher, Bewohnerin im Haus Maria-Rast, betätigt sich gerne kreativ. Sie hat eine sehr dekorative Technik entwickelt, Ostereier mit Kleinmotiven so zu bemalen, dass sie ornamentartig, wie gedruckt, wirken. Ihre Werkstücke sind wunderschön und wirklich einzigartig.

Seniorenzentrum Osterfeine

Kindergartenkinder bastelten Kreuze zur Fastenzeit

Beim letzten Besuch einer Gruppe des Kindergartens Osterfeine wurden anlässlich der Fastenzeit bunte Kreuze gebastelt.

Die Kinder sowie die Gäste der Tagespflege waren mit Feuereifer dabei. Alle freuten sich über das farbenfrohe Ergebnis.

Seniorenzentrum Osterfeine

Kirchenchor überbrachte erste Frühlingsgrüße

Passend zum Frühlingsanfang im März besuchte der Kirchenchor Osterfeine das Seniorenzentrum St. Mariä Himmelfahrt.

Die etwa 20-köpfige Gruppe unter der Leitung von Gabriel Isenberg hatte ein vielfältiges Programm mitgebracht. Gemeinsam wurden die ersten Frühlingslieder und Klassiker wie „Die Gedanken sind frei“ oder „Kein schöner Land“ gesungen.

Das fröhliche Beisammensein wurde leider von einem unglücklichen Sturz eines Chormitgliedes überschattet. An dieser Stelle wünschen wir der Betroffenen weiterhin gute Besserung und hoffen, dass sie bald wieder im Chor singen kann.

Tagespflege Neuenkirchen

Senioren machen mit Freude österliche Dekorationen

Sichtliche Freude offenbarten die Tagesgäste in Neuenkirchen bei der Dekoration zum Osterfest.

Insbesondere die Alltagsbegleiterin Ulla Globisch brachte viele gute Ideen und handwerkliches Geschick mit.

„Blumenfreuden“ mit Liane Uptmoor bringt Frühlingsgrüße

Der Frühling kommt in die Häuser

Die Floristikmeisterin Liane Uptmoor kommt jede Woche ins HMR oder HAO und lädt die Bewohnerinnen und Bewohner zu der Veranstaltung „Blumenfreuden“ ein.

Gerade jetzt zum Frühlingsanfang bringt Frau Uptmoor besonders viele wunderschöne Blumen zur Verarbeitung mit. Den Senioren macht es riesig Spaß, unter Anleitung der versierten Fachfrau kreativ zu gestalten. Die Ergebnisse dürfen sich wirklich sehen lassen!

Blumen zur Dammer Umweltwoche

Hospizverein bringt Blumengrüße für Senioren

Angestoßen durch die Einladung der Stadt Damme, an der Umweltwoche teilzunehmen, entstand eine blumige Idee:
Der Hospizverein Damme möchte den Bewohner/-innen von Maria-Rast mit bunten Frühlingsgrüßen eine Freude bereiten.

Aus der Idee wurde schnell Realität, da die Gärtnerei Wellbrock aus Osterfeine sofort ihre Hilfe und Unterstützung bei der Umsetzung anbot.
Am 14. März konnten Vertreter des Hospizvereins zusammen mit Frau Wellbrock die Blumengrüße an Werner Westerkamp, Geschäftsführer und Vorstand der Stiftung Maria-Rast, Verwaltungsleiterin Frau Weisz sowie -stellvertretend für die Bewohner- der 102jährigen Frau Meyer übergeben.

Kinder wünschen Nachbarn gute Genesung

Besuch vom Kindergarten in der Kurzzeitpflege

Heinrich Hammor ist nach einem Sturz zurzeit ans Bett gebunden und deswegen zur Kurzzeitpflege im Haus Maria-Rast.
Kürzlich besuchten ihn einige Kinder aus dem Kindergarten Osterfeine mit einer Erzieherin.
Herr Hammor wohnt ganz in der Nähe des Kindergartens und freute sich über den Besuch seiner kleinen Nachbarn sehr.
Auch wir sagen: Tolle Aktion des Kindergartens!

Tagespflege Neuenkirchen

Zülfiye besteht praktische Prüfung

Im Rahmen ihrer Ausbildung zur Pflegeassistentin absolvierte die junge Zülfiye seit Januar 2018 ein Praktikum in der Tagespflege Neuenkirchen.
Den Abschluss des Praktikums bildete eine Prüfung. Dabei musste Zülfiye ein geragogisches Angebot selbständig vorbereiten und durchführen.
Es wurden gemeinsam mit den Senioren Primeln in Blumentöpfe gepflanzt. Zülfiye wurde von ihrer Lehrerin sehr gut bewertet. Vor allem, weil sie die Tagesgäste so gut motiviert hätte, so die Lehrerin.
Wir wünschen Zülfiye alles Gute für ihren beruflichen Lebensweg!

Gottesdienst für Kranke im Haus Am Ohlkenberg

Krankensalbung gibt Stärke und Ermutigung

Am 13. März fand im Haus Am Ohlkenberg ein Gottesdienst mit Krankensalbung mit Pfarrer Albert Lütkebohmert statt.

Alle erkrankten und alten Menschen sowie deren Angehörige waren hierzu herzlich eingeladen.

Innerhalb des Gottesdienstes erklärte der Pfarrer mit einfachen Worten die Bedeutung der Krankensalbung: ein Mittel der Stärkung und Ermutigung. Volkstümlich wird die Krankensalbung auch letzte Ölung genannt, wie sie früher auch offiziell hieß.

Die Krankensalbung ist bestimmt für Menschen, „die sich wegen Krankheit oder Altersschwäche in einem bedrohlich angegriffenen Gesundheitszustand befinden".

Das Sakrament kann wiederholt empfangen werden, wenn der Kranke zwischenzeitlich wieder zu Kräften gekommen sein sollte oder bei Fortdauer derselben Krankheit eine Verschlechterung eintritt.

Im Anschluss an den feierlichen Krankensalbungsgottesdienst hatten die Gläubigen die Möglichkeit, an einem gemeinsamen Kaffeetrinken mit Gebäck und belegten Broten und teilzunehmen.

Gartenneugestaltung beim Haus Maria-Rast

Notwendigkeit nach Feuerwehrübung

Auf der Nordseite des Hauses Maria-Rast wurden in den vergangenen Monaten mehrere große Bäume gefällt.

Notwendig war dies, weil die Feuerwehr bei einer Übung festgestellt hatte, dass diese für das Ausfahren der großen Drehleiter im Brandfall hinderlich sein könnten.

Nun wurde die Fläche von einem Gartenbaubetrieb neu angelegt.

Workshop mit dem Team der „Rathausapotheke“

Pflege der betagten Haut

„Du hast mir die Haut gerettet“, - so könnte ein gewünschtes Fazit des Workshops lauten.
Inhalt der Veranstaltung vom 12. März 2018 im Haus Am Ohlkenberg war die Pflege der betagten Haut.
Mit 25 Personen haben Frau Rika Marquardt (PTA) und Frau Bettina Koch (Apothekerin) aus der Rathausapotheke in Damme einen informativen, angeregten und unterhaltsamen Workshop mit den Bewohner/innen des HAO, den Mieter/innen des Service-Wohnens und einigen externen Teilnehmer/innen durchgeführt.
Die Haut hat ist das größte Organ des Körpers und ist mit vielen Schutzfunktionen ausgerüstet. Uns wurde schon mit der Geburt ein Säureschutzmantel und eine Haut-Fett Barriere mit auf den Weg gegeben.

Die Haut hat natürliche Feuchthaltefaktoren und eine feste Struktur. Diese ist ein Schutzorgan, dient der Wärmeregulation, atmet und unterstützt den Stoffwechsel.
Die gesunde Haut schützt vor Krankheitskeimen, Bakterien und Pilzen.
Ab dem 25. Lebensjahr verdünnt sich die Haut um 1% im Jahr. Die Zellerneuerung nimmt ab.
Die ersten Fältchen bilden sich. Auch der Volumenverlust ist normal (erschlaffende Haut, verhärteter Gesichtsausdruck, tiefere Faltenbildung). Es kommt zum Elastizitätsverlust, die Festigkeit lässt nach und Feuchtigkeitsverlust tritt ein (gut zu sehen am erschlaffenden Bindegewebe). Die Wiederstandkraft lässt nach, das Infektionsrisiko nimmt zu.
Durch die Faltenbildung vergrößert sich die Angriffsfläche. Wird die Haut nicht gepflegt, mit Feuchtigkeit versorgt und vor der Sonne geschützt, treten gerne Infektionen auf, die viel zu oft und zu lange mit Cortison oder Antibiose behandelt werden.

Was ist zu tun?
Viel trinken, Bewegung (auch Hockergymnastik regt die Durchblutung an), Bewegung in der frischen Luft, nur mit Sonnenschutz) und ganz wichtig die Haut zu pflegen mit qualitativ guten Präparaten, die nicht teuer sein müssen.
Das Team der Rathausapotheke empfiehlt die medizinische Hautpflege für die reifere Haut von „Dermasence“.

Abschluss Kursreihe „Begleitung im Andersland“

In der Gruppe Verständnis und Ermutigung gefunden

Mit Rosen und Zertifikaten verabschiedete Frau Kuhlmann vom Seniorenzentrum St. Mariä Himmelfahrt sowie die Referentin Frau Sandermann-Richter von WÖRHEIDE Konzepte die Teilnehmerinnen der Kursreihe „Begleitung im Andersland“.

Im Vordergrund des Kurses, der in Kooperation mit den Pflegekassen angeboten wird, stand neben der Informationsvermittlung auch der Austausch von persönlichen Erfahrungen: Verständnis und Ermutigung in der Gruppe zu finden, gibt nach Einschätzungen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen Mut und Kraft, neue Impulse zum Umgang mit den betroffenen Familienmitgliedern umzusetzen.

Insbesondere die inhaltlichen Aspekte zum Krankheitsverlauf und zum Umgang mit den Demenzkranken sowie die Entlastungsmöglichkeiten gaben einen Überblick über die Möglichkeiten, auch einmal an sich selbst zu denken.

Die vertrauensvolle Gruppenatmosphäre ermöglichte offene Gespräche. Viele Tipps und Tricks gaben die Angehörigen als „eigentliche Experten“ untereinander weiter.

500 Menschen beim Tag der Altenpflege in Cloppenburg

„Wie die Seele stark bleibt“

Um die so genannte Resilienz ging es beim 31. Tag der Altenpflege in Cloppenburg, der von 500 Menschen besucht wurde.

Referentin Jutta Heller, die seit Jahren Menschen zum Thema Resilienz schult, empfahl demnach beispielsweise, ein Glückstagebuch zu führen. Wer jeden Abend die positiven Ereignisse des Tages notiere, dessen Lebensstimmung hebe sich bereits nach sechs Wochen. Ein weiterer Tipp für die Altenhilfe: „Sorgen Sie dafür, dass viel gelacht wird.“ Nahezu jedes Lächeln werde erwidert.

„Altenhilfe nicht nur ein Kostenfaktor“

Der Altenhilfe-Referent des Landes-Caritasverbands, Manfred Bockhorst, forderte, die Altenhilfe nicht länger „nur als Stör- und Kostenfaktor zu sehen“. Es brauche eine neue Kultur des Sozialen.

Ähnlich äußerte sich der Vechtaer Offizial und Weihbischof Wilfried Theising in einem Gottesdienst zu Beginn der Tagung. Jeder Mensch trage etwas von Gott in sich – natürlich auch ältere Menschen, die „dem Ideal des starken und gesunden Leistungsträgers nicht mehr entsprechen“.

Veranstaltungen im Haus am Ohlkenberg – April 2018

			vormittags		**nachmittags**
1.	**So.**		Ostersonntag	15:00 Uhr 16:30 Uhr	Cafe geöffnet Gemütliches Zusammensitzen
2.	**Mo.**		Ostermontag	16:30 Uhr	Gemütliches Zusammensitzen
3.	**Di.**	10:00 Uhr	Eucharistiefeier	14:30 Uhr	Handarbeitsgruppe mit gemeinsamen Kaffeetrinken
4.	**Mi.**	10:00 Uhr	Bingo	15:30 Uhr 16:30 Uhr	Musikalische Bewegungsübungen Kochen mit Cornelia
5.	**Do.**	10:00 Uhr	Denkspaß	15:30 Uhr	Musikalischer Hausnachmittag
6.	**Fr.**	10:00 Uhr	Rundherum Fit	18:30 Uhr	Internet mit Herrn Holle
7.	**Sa.**			15:00 Uhr 17:00 Uhr	Informationsrunde mit Herrn Kurzer Eucharistiefeier
8.	**So.**	10:30 Uhr	Rosenkranz beten	15:00 Uhr	Cafe geöffnet
9.	**Mo.**	10:00 Uhr	Ausgleichgymnastik	15:00 Uhr 15:30 Uhr	Skat und Doppelkopf Leserunde mit Frau Gottbehöde Heinrichstraße
10.	**Di.**	10:00 Uhr	Eucharistiefeier	14:30 Uhr	Handarbeitsgruppe mit gemeinsamen Kaffeetrinken
11.	**Mi.**	10:00 Uhr	Bingo	15.30 Uhr 16:30 Uhr	Blumenfreuden mit Liane Uptmoor Kochen mit Cornelia
12.	**Do.**	10:00 Uhr	Denkspaß	15:30 Uhr	Kreatives Gestalten
13.	**Fr.**	10:00 Uhr	Rundherum Fit	16:30 Uhr 18:30 Uhr	Gemütliches Zusammensitzen Internet mit Herrn Holle
14.	**Sa.**			17:00 Uhr	Eucharistiefeier
15.	**So.**	10:30 Uhr	Rosenkranz beten	15:00 Uhr	Cafe geöffnet
16.	**Mo.**	10:00 Uhr	Ausgleichgymnastik	15:00 Uhr 15:30 Uhr	Skat und Doppelkopf Leserunde mit Hannelore
17.	**Di.**	10:00 Uhr	Eucharistiefeier	14:30 Uhr	Gemütliches Kaffeetrinken mit Frau Dreyer
18.	**Mi.**	10:00 Uhr	Bingo	14:30 Uhr 16:30 Uhr	Waffeln backen im Saal Kochen mit Cornelia
19.	**Do.**	10:00 Uhr	Denkspaß	15:30 Uhr	Sinnesgottesdienst
20.	**Fr.**	10:00 Uhr	Rundherum Fit	15:30 Uhr 18:30 Uhr	Abendmahlgottesdienst Internet mit Herrn Holle
21.	**Sa.**			17:00 Uhr	Eucharistiefeier
22.	**So.**	10:30 Uhr	Rosenkranzbeten	15:00 Uhr	Cafe geöffnet
23.	**Mo.**	10:00 Uhr	Ausgleichgymnastik	15:00 Uhr 15:30 Uhr	Skat und Dopppelkopf Leserunde mit Hannelore
24.	**Di.**	10:00 Uhr	Eucharistiefeier	14:30 Uhr	Handarbeitsgruppe mit gemeinsamen Kaffeetrinken
25.	**Mi.**	10:00 Uhr	Bingo	15:30 Uhr 16:30 Uhr	Blumenfreuden mit Liane Uptmoor Kochen mit Cornelia
26.	**Do.**	10:00 Uhr	Denkspaß	16:15 Uhr	Leserunde mit Hannelore
27.	**Fr.**	10:00 Uhr	Rundherum Fit	18:30 Uhr	Internet mit Herrn Holle
28.	**Sa.**			17:00 Uhr	Eucharistiefeier
29.	**So.**	10:30 Uhr	Rosenkranz beten	15:00 Uhr	Cafe geöffnet
30.	**Mo.**	10:00 Uhr	Ausgleichsgymnastik	15:00 Uhr 15:30 Uhr	Skat und Doppelkopf Leserunde mit Hannelore

Weitere Termine für Ausflüge, Gottesdienste und Sonderveranstaltungen werden kurzfristig bekannt gegeben.

Veranstaltungen im Haus Maria-Rast - April 2018

			vormittags		**nachmittags**
1.	**So.**	9.45 Uhr	Heilige Messe		Ostersontag
2.	**Mo.**				Ostermontag
3.	**Di.**	10.00 Uhr	Musikalisches Aktivitätstraining	15.15 Uhr	„Filmclub“
4.	**Mi.**	10.00 Uhr	Bingo	15.15-16.00 Uhr	„Blumenfreuden“ mit Liane Uptmoor
5.	**Do.**	10.00 Uhr	Heilige Messe	15.15 Uhr	Aktivierung mit Musik
6.	**Fr.**	10.15 Uhr	Ausgleichsgymnastik		
7.	**Sa.**			15.30 Uhr	Sky Fußballclub
8.	**So.**	9.45 Uhr	Heilige Messe		
9.	**Mo.**	10.00 Uhr	Singgruppe mit heiterem Gedächtnistraining	15.15 Uhr	Musik und Unterhaltung
10.	**Di.**	10.00 Uhr	Musikalisches Aktivitätstraining	15.15 Uhr	„Filmclub“
11.	**Mi.**	10.00 Uhr 11.00 Uhr	Bingo Überraschungsausflug mit gemeinsamen Mittagessen	15.15 Uhr	Kreatives Gestalten
12.	**Do.**	10.00 Uhr	Heilige Messe	15.15 Uhr	Aktivierung mit Musik
13	**Fr.**	10.15 Uhr	Ausgleichsgymnastik		
14.	**Sa.**			15.30 Uhr	Sky Fußballclub
15.	**So.**	9.45 Uhr	Heilige Messe		
16.	**Mo.**			15.15 Uhr	Musik und Unterhaltung
17.	**Di.**	10.00 Uhr	Musikalisches Aktivitätstraining	15.15 Uhr	„Filmclub“
18.	**Mi.**		Bingo	15.15-16.00 Uhr	„Blumenfreuden“ mit Liane Uptmoor
19.	**Do.**	10.00 Uhr	Heilige Messe	15.15 Uhr	Musik und Unterhaltung
20.	**Fr.**	10.15 Uhr	Ausgleichsgymnastik		
21.	**Sa.**			15.30 Uhr	Sky Fußballclub
22.	**So.**	9.45 Uhr	Heilige Messe		
23.	**Mo.**	10.00 Uhr	Singgruppe mit heiterem Gedächtnistraining	15.15 Uhr	Musik und Unterhaltung
24.	**Di.**	10.00 Uhr	Musikalisches Aktivitätstraining	15.15 Uhr	„Filmclub“
25.	**Mi.**	10.00 Uhr	Bingo	15.15 Uhr	Kegeln, Kickern und Gesellschaftsspiele
26.	**Do.**	10.00 Uhr	Heilige Messe mit Krankensalbung	15.15 Uhr	Frühlingssingen mit dem Dammer Singkreis
27.	**Fr.**	10.15 Uhr	Ausgleichsgymnastik		
28.	**Sa.**			15.30 Uhr	Sky Fußballclub
29.	**So.**	9.45 Uhr	Heilige Messe		
30.	**Mo.**		Singgruppe mit heiterem Gedächtnistraining	15.15 Uhr	Musik und Unterhaltung

Das Cafe Ausblick ist von Montag bis Mittwoch in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet und von Donnerstag bis Sonntag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Weitere Termine für Ausflüge, Gottesdienste und Sonderveranstaltungen werden kurzfristig bekannt gegeben.

Namenstage
im April

01.04. Irene, Hugo

02.04. Franz v. Paola

03.04. Richard

04.04. Isidor

05.04. Vinzenz

06.04. Wilhelm

07.04. Johann Baptist, Burchard

08.04. Walter, Beate

09.04. Waltraud, Konrad

10.04. Hulda, Eberwin

11.04. Reiner, Stanislaus

12.04. Julius, Herta

13.04. Martin I., Ida

14.04. Lidwina

15.04. Huna, Nidger

16.04. Bernadette

17.04. Rudolf

18.04. Wigbert

19.04. Leo IX., Werner, Holger

20.04. Hildegund

21.04. Konrad v. Parzham, Anselm

22.04. Altfried v. Münster

23.04. Adalbert, Georg

24.04. Wilfried

25.04. Evangelist Markus, Erwin

26.04. Trudpert, Helene

27.04. Petrus Canisius, Zita

28.04. Peter Chanel, Hugo

29.04. Katharina v. Siena, Roswitha

30.04. Pius V.

Frohe Ostern!

Ostern - Höhepunkt des Kirchenjahres

An Ostern feiern die Christen die Auferstehung Jesu von den Toten. Es ist das höchste christliche Fest, dessen Höhepunkt die Feier der Osternachtsmesse ist. Die Evangelisten berichten von den Frauen, die das leere Grab Jesu finden und von einem Engel das Geschehen erklärt bekommen: »Ihr sucht Jesus von Nazaret, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden; er ist nicht hier« (Markus 16,6).

Mit feierlichen Gottesdiensten erinnern sich Christen in aller Welt an dieses Geschehen, da sie an ein Weiterleben nach dem Tod glauben. Am Beginn der Osternachtsfeier steht das Abbrennen eines Feuers, an dem die Osterkerze als Symbol für die Auferweckung von den Toten entzündet wird. In feierlicher Prozession wird diese Kerze in die dunkle Kirche gebracht und darin das »Lumen Christi« - Christus das Licht - gefeiert.

In den Lesungen erinnert sich die Gemeinde an Taten ihres Gottes wie die Erschaffung der Welt und des Durchzugs Israels durch das Rote Meer. Mit brausendem Orgelspiel wird das Halleluja angestimmt und anschließend der biblische Auferstehungsbericht verlesen. Darauf folgt eine Taufe oder die Tauferinnerung. In der anschließenden Eucharistiefeier erinnern sich die Gläubigen an Leiden, Sterben und Auferstehen Jesu, den sie nach katholischen Glauben dann in dem Brot empfangen.

Mit einer 50tägigen Festzeit wird das Ostergeschehen gefeiert, nachdem sich die Christen in der 40tägigen Fastenzeit darauf vorbereitet haben. Am Ende der Osterzeit steht das Pfingstfest. Den Termin (der erste Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond) legte das Konzil von Nizäa im Jahr 325 fest.

Aus: kirchensite.de

Seit 25 Jahren bei der Stiftung Maria-Rast

Eugenie Buchsmann feiert Silbernes Dienstjubiläum

Die im Haus Am Ohlkenberg tätige Pflegefachkraft Eugenie Buchsmann konnte im Februar auf eine 25-jährige Betriebszugehörigkeit bei der Stiftung Maria-Rast zurückblicken.

Im Rahmen einer Feierstunde mit Vorgesetzten, Kollegen und Weggefährten dankte Geschäftsführer Werner Westerkamp der allseits beliebten und geschätzten Jubilarin für ihre engagierte und loyale Mitarbeit.

Eugenie Buchsmann hat nach dem Abitur von 1974-1976 den Beruf der Krankenschwester erlernt und anschließend bis 1990 im Kreiskrankenhaus Tschkalowo (frühere UDSSR) gearbeitet.

Am 28.9.1990 ist sie mit ihrer Familie in die BRD eingereist. Nach dem obligatorischen Sprachkurs für Aussiedler nahm sie von 1992 bis 1993 an einem Anpassungslehrgang zur Anerkennung ausländischer Krankenpflegeausbildungen in Osnabrück teil.

Am 29. Januar 1993 wurde die Gleichwertigkeit ihrer Ausbildung bescheinigt. Am 1. Februar 1993 trat sie dann als examinierte Pflegefachkraft bei der Stiftung Maria-Rast an.

Seitdem ist Frau Buchsmann ununterbrochen bei der Stiftung beschäftigt. Zunächst im Haus Maria-Rast und seit der Eröffnung des Hauses im Jahr 2001 im Haus Am Ohlkenberg.

Neben der hundertprozentigen Zuverlässigkeit und ihrem ausgeprägten Verantwortungsbewusstsein stellte Werner Westerkamp in seiner Ansprache vor allem die positive Einstellung von Frau Buchsmann heraus. Ihre charakterlich einwandfreie Haltung sei vorbildlich für jüngere Kolleg/innen.

Auch von dieser Stelle gratulieren wir herzlich!

Claudia Putthoff verlässt Damme

Ihre Gymnastikkurse waren äußerst beliebt

Viele Jahre hat die Krankengymnastin Claudia Putthoff in den Häusern der Stiftung Maria-Rast wöchentliche Gymnastikkurse für Senioren angeboten.
Nun zieht es die gebürtige Dammerin nach Dinklage, wo sie mit ihrem Mann ein neues Haus gebaut hat und zum 1. April eine neue Stelle antreten wird.
Bei ihrem letzten Kurs im Haus Maria-Rast dankte ihr die Leiterin des Sozialdienstes Maren Reutepöhler für das langjährige Engagement im Haus Maria-Rast mit einem Blumenstrauß. Die teilnehmenden Senioren spendeten dazu einen lang anhaltenden Applaus. **Danke Claudia!**

Fürsprecherin der Tagespflege Osterfeine

Johanna Kauling übernimmt Ehrenamt

Gemäß des Niedersächsischen Gesetzes über unterstützende Wohnformen (NuWG) wurde Frau Johanna Kauling von der Kreisverwaltung zur Fürsprecherin der im Jahr 2017 eröffneten Tagespflege Osterfeine bestellt.
Frau Kauling übt die ihr übertragene Aufgabe ehrenamtlich aus. Sie ist Ansprechpartnerin für die Tagesgäste und deren Angehörige und vertritt deren Interessen gegenüber der Leitung der Einrichtung. Ihre Kontaktdaten können bei den Mitarbeiter/innen der Tagespflege Osterfeine erfragt werden. Regelmäßig kommt Frau Kauling persönlich in die Tagespflege und tauscht sich mit den Senioren aus.

Die Leiterin der Tagespflege Osterfeine Andrea Kuhlmann und Geschäftsführer Werner Westerkamp bedankten sich bei Johanna Kauling für ihre Bereitschaft zur Übernahme des wichtigen Ehrenamtes.

Geschichte des Christentums im Kino

Filmtipp: „Maria Magdalena“

Endlich ein Film, der auch ohne Sex-Fantasien zwischen Maria Magdalena und Jesus in den Bann zieht!
Regisseur Garth Davis zeigt das Leben Jesu aus der Perspektive Maria Magdalenas, gespielt von Rooney Mara.
Maria Magdalena ist eine junge Frau, die keinen Mann, keine Familie will, sie sehnt sich nach etwas anderem. Sie ist wie besessen davon, Gott zu finden und schließt sich den Jüngern an, folgt Jesus, gespielt von Joaquin Phoenix.

Während Jesus eine tiefe Verbundenheit mit Maria Magdalena spürt, bleiben seine männlichen Jünger skeptisch bis ablehnend. Eine Frau bei ihnen – das macht sie lächerlich und gefährdet ihre Vorstellung vom Gottesreich: ein Leben ohne die verhassten Römer.
Dass Jesus etwas anderes meint, versteht allein Maria Magdalena: Das Gottesreich beginnt im Inneren.
Maria Magdalena ist stets an seiner Seite, auch beim Letzten Abendmahl – wo üblicherweise der Lieblingsjünger sitzt.
Auch wenn manches ein wenig esoterisch daher kommt und sowohl Regisseur Garth Davis als auch Hauptdarstellerin Rooney Mara mit Blick auf ein möglichst großes, breites Publikum betonen, dieser Film sei „nicht religiös, sondern spirituell:“
Er schafft es, in die Frage nach Gott einzutauchen. Das gelingt vor allem durch sparsam gesetzte Dialoge.

Überhaupt, ein stiller Film: großartige Landschaftsaufnahmen (gedreht wurde in Süditalien), reduzierte Farben bis in die beeindruckend schlichten Kostüme, einfühlsame Musikmischung aus Orchester und Elektro – und der fast vollständige Verzicht auf Überdramatisierungen.

Mit den Evangelien des Neuen Testaments hat dieser Film weniger zu tun als womöglich mit dem so genannten apokryphen „Magdalenen-Evangelium“. Vor allem aber hat er damit zu tun, dass ein weiblicher Blick auf die christliche Botschaft den Glauben von Frauen und Männern bereichert.

Text: Markus Nolte
Quelle Text und Bilder: www.kirche-und-leben.de

* * * Kaffee, Kuchen & mehr * * *

Haus Maria-Rast

Immer mehr Bewohner, deren Angehörige oder auch Spaziergänger und Radtouristen wissen die nette Atmosphäre und die leckeren Speisen und Getränke im Café Ausblick zu schätzen.

Besonders beliebt ist die große Außenterrasse mit der herrlichen Aussicht.
Neu auf der Karte des Café Ausblick:
Flavour Milchshake - unbedingt probieren!

Besuchen Sie das „Café Ausblick" im Haus Maria-Rast - jetzt jeden Tag geöffnet:

Mo. - Mi.: 14.30 - 17.30 Uhr
Do. - So.: 14.00 - 18.00 Uhr

Haus Maria-Rast
Steinfelder Straße 58 · 49401 Damme · Tel. 05491/96 70 18
www.maria-rast.de/cafe-ausblick

Haus Am Ohlkenberg

Kaffee & Kuchen mit Selbstbedienung

Im Haus Am Ohlkenberg können Sie sich selbst bedienen!

Im Saal beim Haupteingang steht an jedem Sonntag sowie an allen Feiertagen Kuchen in der Kühltheke für Sie und Ihre Gäste bereit. Dort finden Sie auch einen Kaffeevollautomaten, der Ihnen auf Knopfdruck Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato, Espresso und vieles mehr zubereitet. Der Kaffeeautomat steht auch an den Werktagen rund um die Uhr zur Verfügung.

OFFENER MITTAGSTISCH im HAO und HMR

Mit dem **„Offenen Mittagstisch"** bieten wir allen Dammer Senioren, die sich nicht mehr täglich mit dem Kochen abmühen möchten oder können, die Möglichkeit, regelmäßig eine **Mahlzeit mit 3 Gängen** an einem gedeckten Tisch in Gemeinschaft mit anderen älteren Menschen einzunehmen.

Dieser Service wird sowohl **im Haus Am Ohlkenberg als auch im Haus Maria-Rast** an jedem Tag der Woche, auch an Sonn- und Feiertagen, zu einem **Preis von 5 €** je Mahlzeit angeboten.

Sie haben eine **Auswahl aus zwei verschiedenen Menüs**, jeweils bestehend aus **Suppe, Hauptgericht und Nachspeise.** Als Getränk wird zu jedem Essen kostenlos Mineralwasser gereicht.

Bei Interesse melden Sie sich bitte möglichst schon am Vortag telefonisch unter **Tel. 9670-18** oder persönlich an unserer Rezeption an!

Eine Beratung bei schwierigen Fragen

Die Ethikberatung

Grundsätzlich befasst sich die Ethik mit menschlichen Entscheidungen und Handlungen.
Anlässe für ethische Fragestellungen können u. a. sein:

- **Soll meine Mutter künstlich ernährt werden?**
- **Hätte sie das gewollt?**
- **Sollen bei meinem Vater noch weitere Untersuchungen durchgeführt werden?**
- **Sollte man ihm das nicht ersparen?**

Durch speziell geschultes Personal sind wir in der Lage, Fragen dieser Art im Rahmen von ethischen Fallbesprechungen zu bearbeiten.
Alle, die an der Pflege und Betreuung des Bewohners beteiligt sind, betrachten den konkreten Einzelfall aus verschiedenen Blickwinkeln und versuchen eine Handlungsempfehlung im Sinne des Betroffenen zu finden. Die gefundene Handlungsempfehlung soll eine Entscheidungshilfe für alle Beteiligten sein.
Unsere Grundlage ethischer Entscheidungen ist immer das christliche Menschenbild.

Zu einer ersten Kontaktaufnahme wenden Sie sich an unsere Pflegedienstleiterin

Johanna Martin
Tel.: 0 54 91 / 96 70-16
E-Mail: martin@maria-rast.de

Der vertrauliche Umgang mit Ihren Anfragen ist selbstverständlich.

Ansprechpartner bei Beschwerden und Anregungen

Die Heimfürsprecher

Ernst Bögershausen (links) und Harald Ignatzek (rechts) sind von der Heimaufsichtsbehörde zu gemeinsamen Heimfürsprechern für das Haus Maria-Rast und das Haus Am Ohlkenberg bestellt worden. Sie vertreten die Interessen der Bewohnerinnen und Bewohner gegenüber der Hausleitung und sind erreichbar unter:
Herr Bögershausen, Tel. 0 54 91 / 25 82
Herr Ignatzek, Tel. 0 54 91 / 10 65
oder in der Sprechstunde:

- Sprechstunde der Heimfürsprecher -

- **Haus Maria-Rast: jeden 1. Donnerstag im Monat, 17.00 Uhr**
- **Haus Am Ohlkenberg: jeden 2. Donnerstag im Monat, 17.00 Uhr**

Wir suchen...

...für das
Café Ausblick
im Haus Maria-Rast
eine
Servicekraft

in der Zeit von etwa 14.00 - 18.00 Uhr
an 2 - 3 Nachmittagen pro Woche.

Bei Interesse melden Sie sich bitte
unter **Tel. 0 54 91 / 96 700**

Stiftung Maria-Rast · Steinfelder Straße 58 · 49401 Damme
Tel. 0 54 91/96 700 · www.maria-rast.de

Wir suchen...

...für die
Tagespflege Neuenkirchen
eine
Reinigungskraft

in der Zeit von etwa 17.30 - 19.00 Uhr
an 2 - 3 Abenden pro Woche.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der
Leiterin **Veronika Erdmann**
unter **Tel. 0 54 93 / 548 19 32**

Stiftung Maria-Rast · Steinfelder Straße 58 · 49401 Damme
Tel. 0 54 91/96 700 · www.maria-rast.de

Verstorbene

Haus Am Ohlkenberg

Am **17. Februar** verstarb	im Alter von **95 Jahren**	Frau **Emmy Broich**
Am **5. März** verstarb	im Alter von **92 Jahren**	Frau **Anni Brennecke**
Am **9. März** verstarb	im Alter von **87 Jahren**	Herr **Franz Steinemann**

Haus Maria-Rast

Am **20. Februar** verstarb	im Alter von **86 Jahren**	Herr **Heinrich Bolles**
Am **27. Februar** verstarb	im Alter von **80 Jahren**	Frau **Klara Hasel**
Am **7. März** verstarb	im Alter von **89 Jahren**	Frau **Else Balster**
Am **11. März** verstarb	im Alter von **85 Jahren**	Frau **Margot Knemeyer**
Am **12. März** verstarb	im Alter von **94 Jahren**	Frau **Hedwig Grafemeyer**

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe. Das ewige Licht leuchte ihnen.

Alfons Wübbelmann

Seit 10 Jahren Stammgast der Tagespflege Damme

Alfons Wübbelmann besucht seit 10 Jahren die Tagespflege Damme.

An jedem Freitag kommt der gebürtig aus Beverbruch bei Garrel stammende Architekt in die Einrichtung.

Allein schon wegen der Freundlichkeit der Mitarbeiter/innen und dem guten Zusammenhalt mit den anderen Tagesgästen sei ihm der wöchentliche Besuch sehr wichtig, sagt er. Außerdem nehme er sehr gerne an der freitags angebotenen Seniorengymnastik im Haus Maria-Rast teil.

Die Leiterin der Tagespflege Christine Wegmann und Geschäftsführer Werner Westerkamp bedankten sich bei Alfons Wübbelmann für seine Treue mit einem Blumenstrauß.

Herr Wübbelmann lebt seit fast 50 Jahren in Damme. Der Grund für den Umzug war der, dass seine Frau Agnes eine Anstellung als Hebamme im Dammer Krankenhaus erhielt. Er selbst fand eine Beschäftigung als Architekt beim Bauamt der Kreisverwaltung in Diepholz.

Das Gesicht des Monats

Jocelin Schlarmann

stammt aus der Dominikanischen Republik und lebt seit 14 Jahren mit ihrem deutschen Ehemann in Damme.

Seit vier Jahren ist sie bei der Stiftung Maria-Rast im Reinigungsdienst beschäftigt und fühlt sich in dieser Tätigkeit pudelwohl. Sie mag vor allem den Kontakt zu den Senioren sehr. Ab April wird sie neben ihrer Tätigkeit im Reinigungsdienst auch als Betreuungshelferin in der Tagespflege eingesetzt. Auf diesen Dienst freut sie sich schon sehr.

Geboren ist Jocelin in Santiago de los Caballeros im Norden der Dominikanischen Republik, der mit etwa 600.000 Einwohnern nach Santo Domingo zweitgrößten Stadt des Landes.

Ausblick – die Hauszeitung der Stiftung Maria-Rast erscheint monatlich mit einer Auflage von derzeit 350 Exemplaren. Die aktuelle Ausgabe sowie ein umfangreiches Archiv aus den letzten Jahren finden Sie auch im Internet unter www.maria-rast.de.
Verantwortlich für den Inhalt: Werner Westerkamp, Tel. 05491/96700 E-Mail: westerkamp@maria-rast.de